

Konfiguration der Windows Firewall

Für Sophos Antivirus

Damit der Sophos Client Richtlinien und Updates fehlerfrei vom Server beziehen kann müssen in streng eingestellte Firewalls Ausnahmen für die Ports 8193, 8194 und 8195 und für die Programme RouterNT.exe von Sophos bzw. Router9.exe (Windows 98/95) hinzufügen.

Dazu rufen sie bitten in der *Systemsteuerung* die *Windows-Firewall* auf. Und wählen die Registerkarte *Ausnahmen*.

1. Programm – Ausnahme:

Um die Programme zuzulassen wählen sie *Programm...*

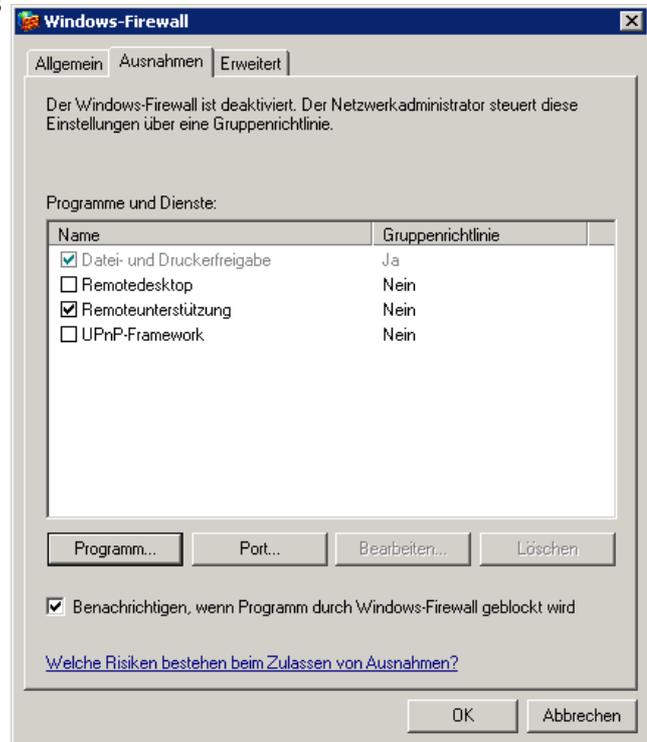


Abbildung 1:

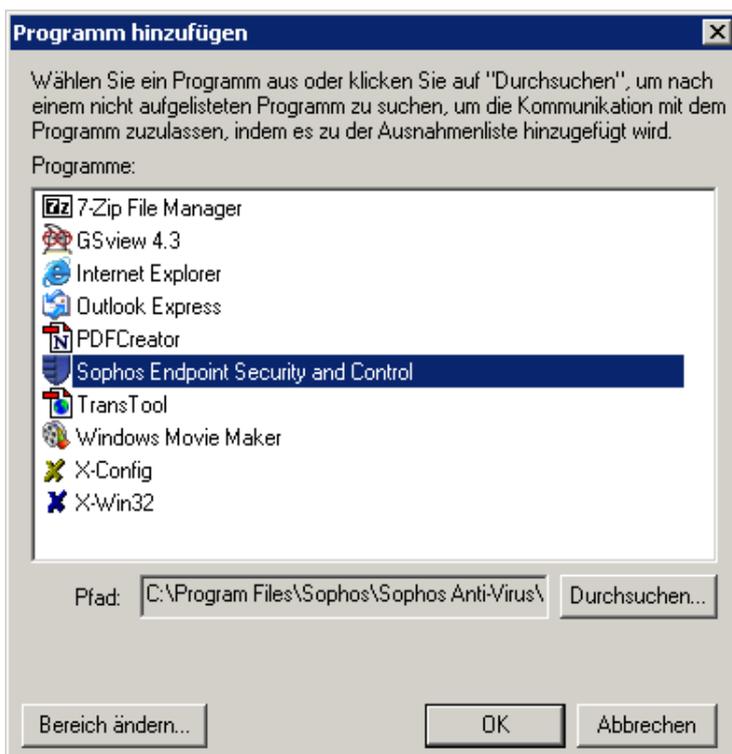


Abbildung 2:

Klicken Sie hier auf *Durchsuchen* um die RouterNT.exe (C:\Program Files\Sophos\Remote Management System\RouterNT.exe) hinzuzufügen. Dies gilt für Windows 2000/XP/2003/Vista/7 unter älteren Versionen heißt die Datei Router9.exe und liegt ebenfalls im Sophos\Remote Management System Verzeichnis.

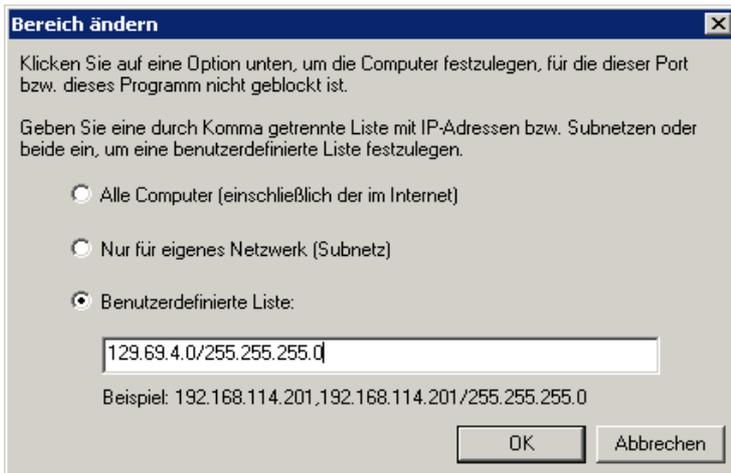


Abbildung 3:

Sie sollten unter *Bereich ändern...* noch die in Abb. 3 gezeigten Änderungen einstellen, damit die Programme nur für unseren Server Zugriff erhalten. Dies bietet zusätzliche Sicherheit.

Klicken Sie anschließend auf OK und übernehmen Sie damit die Ausnahme.

2. Port – Ausnahmen:

Wählen Sie in der Windows-Firewall Ausnahmen Ansicht die Option *Port...* Hier fügen Sie unter beliebigem Namen (evtl. Sophos <PortNummer>) die TCP Ports 8193, 8194 und 8195 hinzu indem Sie die Daten eintragen und jeweils mit OK bestätigen.

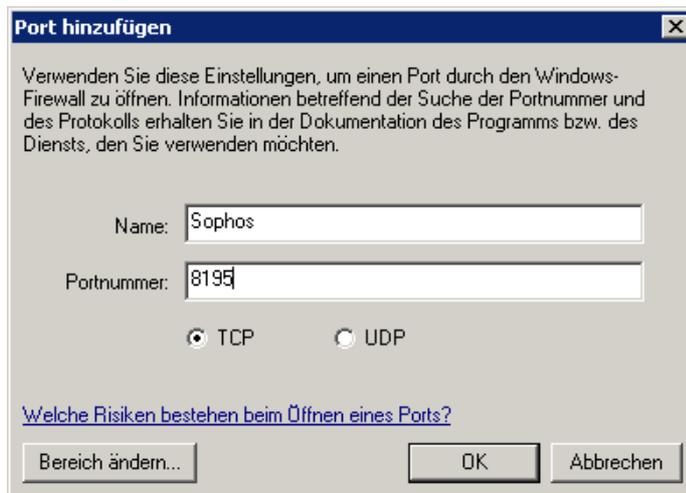


Abbildung 4:

Auch hier sollten Sie den *Bereich ändern* wie in Abb. 3 weiter oben beschrieben.

Wenn Sie die Ports und Programme zugelassen haben, sollte es Ihrem Sophos Clienten in kürze möglich sein, sich mit dem Server zu verbinden und neue Richtlinien zu beziehen, die dann unter anderem den Zugriff auf die neuen Updates erlauben.